



Worte der Redaktion

Liebe Turnerinnen und Turner, liebe Turnerfreunde

Schon ist es wieder so weit: Es riecht überall nach Glühwein und Schnee; überall leuchten die Lichter und die Kinderaugen freuen sich schon riesig auf die bevorstehenden Weihnachten. So geht auch das Jahr 2019 bald zu Ende. Es war ein spannendes, lässiges, erfolgreiches und auch arbeitsreiches Vereinsjahr.

Aber auch im neuen Jahr stehen viele Highlights auf dem Programm, unter anderem das Jubiläum des TV ASZ. 200 Jahre!! WOW! Hier schon mal vorab eine kleine Gratulation!

Gerne möchte ich auch in diesem Jahr wieder einmal den LeiterInnen, TurnerInnen, BerichteschreiberInnen, Fotografen und natürlich jedem, der im Vorder- oder Hintergrund etwas für unsere Vereine macht, ein grosses Dankeschön aussprechen. VIELEN DANK! Ihr alle haltet unsere Vereine am Leben und Ihr alleine macht die Vereinsjahre immer wieder so unglaublich interessant und lässt die Kameradschaft untereinander aufleben!

Ich wünsche Euch auf diesem Weg eine schöne vorweihnachtliche Zeit, fröhliche Weihnachten im Kreise Eurer Liebsten und natürlich einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Aus der Redaktion Chanti

Bitte sendet eure Berichte, Fotos und sonstige Informationen an:

Chantal Simenowskyj

Hüeblistrasse 8a

8165 Oberweningen

Tel. 079 / 751 73 43

vereinsheft@hotmail.com



NEU – NEU – NEU -NEU

Und übrigens:

Es würde der Redaktion die Arbeit erleichtern, wenn ihr den Redaktionsschluss jeweils einhalten könntet. Danke.

Nächster Redaktionsschluss:

15. Dezember 2019

erscheint bis ca.:

Ende Januar 2020

weitere geplante Redaktionsschlüsse:

15. April 2020

15. Juli 2020

15. Oktober 2020

erscheint bis ca.:

Ende Mai 2020

Ende August 2020

Ende November 2020

Aus organisatorischen Gründen sind kleinere Änderungen vorbehalten.

Ecke der Präsidentinnen*

Liebe Mitglieder

Schon wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu. Bald beginnt die Adventszeit und mit den geplanten Weihnachtsfeiern schliessen wir ein erfolgreiches Jahr 2019 ab.

Neben den sportlichen Leistungen und den durchgeführten Anlässen war auch die Fusionsgruppe weiter fleissig. Bald versenden wir erneut eine Broschüre zum Zusammenschluss unserer Vereine, welche die neusten Informationen enthält wie beispielsweise den Fusionsvertrag und unser Budget. Bitte studiert die Broschüre als Vorbereitung auf die GV und lasst den Präsidentinnen allfällige Fragen vorgängig zukommen. Diese werden wir dann an der GV beantworten.

Geniesst die besinnliche Vorweihnachtszeit. Ich wünsche euch allen einen schönen Jahresabschluss.

Herzliche Grüsse

Nicole Böni

* die Präsidentinnen Nicole Böni und Jolanda Pongelli schreiben abwechselnd für diese Kolumne

Inhaltsverzeichnis

1. Teil: Gemeinsamer Teil ASZ und ZH Hard

Abschiedsbericht & Impressionen Frauenriege Hard	ab Seite 5
Bericht & Impression Sommerreise	ab Seite 10
Bericht & Impressionen Sommerausflug kant. Veteranen ASZ	Seite 15
Bericht & Impressionen Jugendausflug	ab Seite 16
Jahresprogramm	Seite 19
Wir gratulieren...	Seite 20
Einladung Jubiläumsausflug 200 Jahre ASZ	Seite 21
Trainingsangebot	Seite 22
Bericht & Impressionen kant. Getu Wettkampf Jugend	ab Seite 23
Bericht & Impressionen Besichtigung des Studienzentrums	Seite 26
Bericht & Impressionen Ausflugsweekend Aktive	ab Seite 27
Bericht & Impressionen eidgn. Turnveteranen-Tagung	ab Seite 30

Infos ASZ

Zum Gedenken	Seite 33
Jubilare	Seite 34
Mutationen	Seite 35
Gönnerliste ASZ	Seite 36

Infos ZH Hard

Gönnerliste Hard	Seite 37
Kontaktliste ASZ	Seite 38
Kontaktliste Hard	Seite 39

Abschied nehmen – zum letzten Mal ! Die Frauenriege des TV Zürich-Hard

Hier eine Auswahl einiger unserer letzten Anlässe im Jahr 2019:

Osterfeier im Restaurant Etna am 11. April 2019



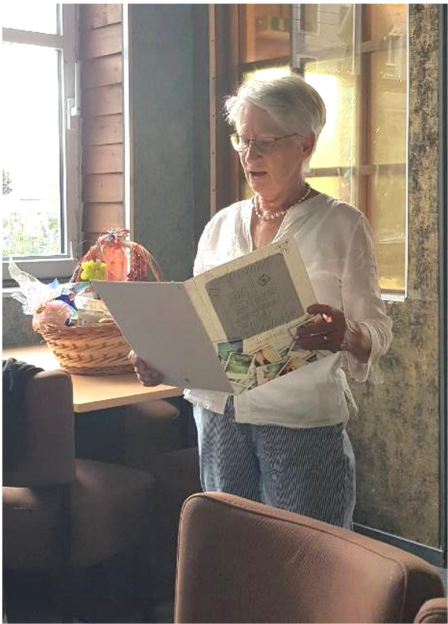
Abschlussreise auf den Kronberg am 26. Juni 2019



Letzte Turnstunde im Freien am 4. Juli 2019



Abschluss-Essen im Restaurant Etna am 11. Juli 2019





Wir Frauenrieglerinnen bedanken uns ganz herzlich bei Dir liebe Monika für die guten und interessanten Trainings, die Du uns über viele Jahre hinweg gegeben hast.

Anita Pongelli

Sommerreise 27.07.2019

ASZ'ler und Händler reisten ins Fürstentum Liechtenstein

Nach den vorangegangenen, schweisstreibenden Hitzetagen herrschten auf der traditionellen Sommerreise mit Partner vom 27. Juli vorwiegend angenehme Temperaturen. Für die vorwiegend älteren Jahrgänge unter den teilnehmenden 33 ASZ-lern und 8 Händlern waren dies geradezu ideale Wetterbedingungen.

In seiner Begrüssung bezeichnete der Carchauffeur die heutige Fahrt ins Fürstentum Liechtenstein zum Erstaunen der Teilnehmenden als Weiterbildungstag. Schnell einmal wurde aber klar, dass er damit den Nagel auf den Kopf getroffen hatte, wusste er uns doch während der Fahrt immer wieder mit interessanten Informationen zu einzelnen Gegenden mit launigen Worten zu begeistern.

Die Fahrt führte dem Zürichsee entlang nach Weesen zu einem Kaffeehalt. Um sich etwas Bewegung zu verschaffen, folgte darauf ein kurzer Uferspaziergang. Dabei unterhielt sich der Schreibende mit einem ASZ'ler über die glorreichen 50er und 60er Jahre der ASZ-Kunstturnerriege mit Spitzenturnern wie Edi und Hermi Thomi, Max Benker, Sämi Marti, Karl Hümbeli, Emil Rohner. Beim Letztgenannten drehte sich der Gesprächspartner zu mir und sagte zu meiner Überraschung: «Das bin ich!» Nun, zwischen damals und heute liegen immerhin zwischen 60 und 70 Jahre.

Frisch gestärkt ging es auf der Kantonsstrasse weiter, vorbei am Schloss Sargans, ins Fürstentum Liechtenstein, das dieses Jahr sein 300-jähriges Bestehen feiern kann. Dazu einige markante Daten zum viertkleinsten Staat Europas. Gesamtfläche: 160 Quadratkilometer; Einwohner: rund 38'100 verteilt auf elf Gemeinden; breit diversifizierte Volkswirtschaft mit 604 meist kleineren und mittleren Unternehmen mit weniger als 50 Mitarbeitenden; Finanz- und Versicherungsdienstleistungen zählen zu den wichtigsten Wirtschaftszweigen.

Triesenberg – ein Walserdorf im Ländle

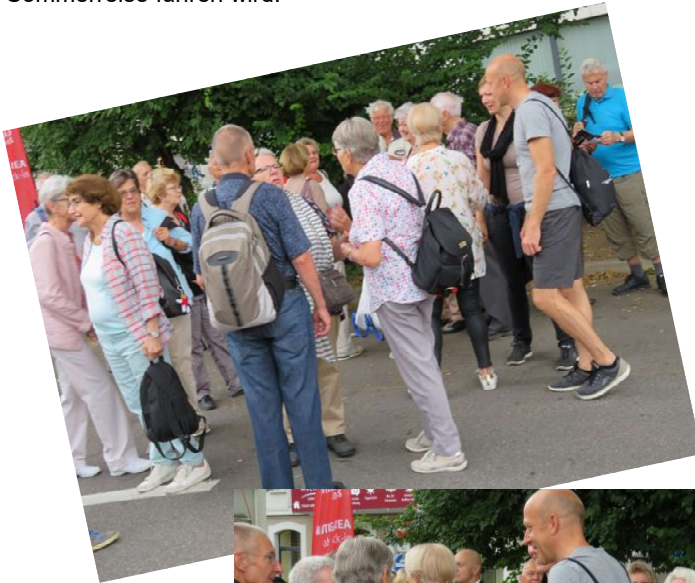
Die steile, kurvenreiche Strasse führte vom St. Galler Rheintal hinauf nach Triesenberg: Ein Ort mit einer traumhaften Aussicht auf den Rhein und die gegenüberliegende Alvierkette. Triesenberg ist mit 700 bis 2000 m.ü.M. die höchstgelegene Gemeinde im Ländle. Gleichzeitig ist die 2'660 Einwohner zählende Walsergemeinde mit 29,7 Quadratkilometer auch flächenmässig die grösste Gemeinde im Fürstentum.

Der Walensee – ein tückisches Gewässer

Nach einem feinen Essen im Restaurant Kulm führte die Reise weiter durchs Sarganserland, vorbei an vielen Weinbergen, nach Walenstadt. Dort erwartete uns eine kleine Kreuzfahrt – wie sich der Chauffeur ausdrückte – auf dem Walensee, vorbei an den Stationen Unterterzen, Quinten, Mühlehorn, Betlis nach Weesen. Dass der Walensee mit seinen «Wetterkapiolen» ein launischer See sein kann, ist allgemein bekannt. Dazu erhielten die Teilnehmenden an diesem Tag eine kleine «Kostprobe». Als wir das Schiff betraten, setzte leichter Regen ein. Im späteren Verlauf regnete es dann aber während kurzer Zeit recht stark, begleitet von heftigen Windböen. So war es denn auch nicht verwunderlich, dass beim Ausstieg in Weesen die Sturmwarnlampe eingeschaltet war.

Mit der Rückfahrt nach Zürich traten wir das letzte Teilstück unserer Reise an. Ein herzliches Dankeschön geht an die beiden bewährten Organisatoren Kurt und Margrith Völki sowie die Helfer für ihren tollen Einsatz. Wir sind gespannt, wohin die nächstjährige Sommerreise führen wird.

*Erwin Scherrer
TV Hard*









Sommerausflug kant. Veteranen ASZ 13.08.2019

Am Dienstag 13. August trafen sich 11 Mitglieder (3 Frauen 8 Männer) der Kant. Veteranen ASZ am HB im Restaurant Atrio zu Kaffee und Gipfeli.

Frisch gestärkt bestiegen wir den Zug nach Luzern und weiter mit der Zentralbahn über den Brünig nach Brienz.

Dort stand schon die nostalgische Dampfzahnradbahn aufs Briener Rothorn bereit. Gemütlich dampften wir bergwärts. Aber, wie näher wir aufstiegen kam uns dichter Nebel entgegen.

Bei der Ankunft auf 2'351 Metern Höhe waren wir total rundum vom Nebel umhüllt. Keine Spur vom prächtigen Bergpanorama.

Wir waren froh im Berggasthaus „Kulm“ an die Wärme zu kommen (Aussentemperatur nur 6 Grad)

Das feine Mittagessen, Suppe Geschnetzeltes mit Nüdeli und Dessert haben wir sehr genossen. Natürlich wurde auch etwas Wein dazu getrunken. Wir sassen fröhlich beisammen und erzählten von alten Zeiten (weisch no)

Um 15 Uhr machten wir uns auf den Weg zur Luftseilbahnstation nach Sörenberg hinunter. Das Postauto führte uns durch das schöne Entlebuch nach Schüpfheim. Von dort mit dem Zug nach Luzern und heim nach Zürich.

Der Ausflug wurde, wie immer, vorzüglich von Kurt Völki organisiert.

Danke Kurt

Zum Abschluss trafen sich die Durstigen noch auf ein kühles Bierchen im Federal. Schön wars

Ursula Müller

Teilnehmer: Gloor Max, Hug Marin. Lieberherr Max, Müller Ursula, Ruhstaller Ursi, Schön Harry, Steinauer Peter, Sterchi Heinz, Suter Heidi, Vetsch Fredy, Völki Kurt



Jugendausflug 25.08.2019

Der diesjährige Jugendausflug ging nach Winterthur. Die Kinder hatten wie gewöhnlich keine Informationen zum Ziel und waren die ganze Hinreise damit beschäftigt herauszufinden, wohin unser Ausflug geht. Um 08:45 Uhr trafen wir uns am Hardplatz und starteten unsere Reise. Wir fuhren mit dem Zug nach Winterthur. Am Bahnhofplatz angekommen, sind wir zu einem nahegelegenen Spielplatz am Waldrand gelaufen. Nach einer kleinen Verpflegung haben wir mit den Kindern einige lustige Outdoor Spiele gemacht und so kam auch schnell der Hunger auf. Einige machten Feuer, einige spielten auf der Wiese und einige sassen am Bächli bis das Feuer vorbereitet war, um zu grillieren. Nach dem feinen Mittagessen starteten wir unseren kleinen Marsch bis zum Skills Park. Je näher wir der Sporthalle kamen, desto lauter und aufgeregter waren die Kinder. Im Park haben wir einige Verhaltensregeln aufgestellt und die Zeit für die Rückreise vereinbart. Danach waren die Kinder frei und konnten sich so austoben, wie sie das wünschten. Die Leiter waren jeweils im Kontrollmarsch durch den Park unterwegs und hatten aber auch Zeit und Lust einige Anlagen auszuprobieren. Zum Schluss gab es noch ein Eis und wir sind zurück zum Bahnhofplatz. Die Rückreise war sehr angenehm für alle Zuggäste. Voller Erschöpfung waren die Kinder nahe den Träumen. Am Hardplatz haben wir die Kinder den Eltern abgegeben und hoffen das die Kinder voller Freude den Eltern von ihrem erlebnisreichen Tag erzählt haben. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr und hoffen dass alle Kinder wieder mitkommen möchten.

Andrea Gil Lopez

Hier noch ein paar Erinnerungsfotos







Jahresprogramm 2019

Dezember 2019

Mo, 02.	Turnerhöck, Restaurant Weisses Wind	Alle
Do, 05.	Wanderung – Jahresschlusshöck	Veteranen Hard
Do, 05.	Schlussturnen/Samichlaus	Getu & Gym/Aero Jugend Hard
Di, 10.	Weihnachtsessen Volley-Fit	Volley-Fit Hard
Fr, 13.	Schlussturnen, Organisator Volley- Fit Hard	Hard / ASZ
15.	Redaktionsschluss „Unser Vereinsheft“	Alle
Do, 15. Datum folgt noch	Weihnachtsessen	Frauenriege
Fr, 13.	Weihnachtsessen	Gym/Getu Aktive
Do, 19.	Schlusshöck Do-Riege	Do-Riege ASZ
Fr, 27.	Schlittelpausch	Hard / ASZ

Vorschau 2020

25.01.2020	Neujahrsfeier	ASZ / Hard
11.03.2020	GV Hard	Hard
14.03.2020	GV ASZ	ASZ
16.05.2020	Sommerausflug mit Partner	ASZ / Hard
26.09.2020	Jubiläumsanlass ASZ	ASZ

WICHTIGE MITTEILUNG!!

BITTE SENDET ALLE TERMINE AN ALEXANDRA KRÄTTLI-RISLER, DAMIT DAS JAHRESPROGRAMM AKTUALISIERT WERDEN KANN!! VIELEN DANK.

WIR GRATULIEREN... ☺

Wir gratulieren Andrea & Daniel ganz herzlich zur Hochzeit und wünschen für die Zukunft alles Gute!



JUBILÄUM 200 Jahre TV ASZ !! 1820 - 2020

RESERVIERT EUCH DEN TERMIN

Sommer-Reise 2020 mit Partner TV ASZ / TV Hard

Der Ausflug wird am Samstag, 16. Mai 2020 statt finden.

Anmeldung bis 31. Januar 2020 an:

**Kurt Völki
Weihermattstrasse 63
8902 Urdorf**

Handy-Nr.	076 530 71 38
Festnetz-Nr.	044 734 46 21
E-Mail	voelki.kurt17@gmail.com

Anmeldung bis 31. Januar 2020: Sommerreise mit Partner

Vorname, Name: _____

Vorname, Name PartnerIn: _____

Trainingsangebot

Tag	Zeiten	Was / Wo	Leiter	Telefon
Di	18.15 - 20.00	Geräteriege Jugend (K3 + K4)	Andrea Lopez	N: 079/957 43 34
		Sihlfeld		
Di	18.15 - 19.45	Senioren Hard	Hans Moser	P: 044/825 47 56
		Sihlfeld		
Di	19.45 - 21.45	Volley-FIT	Martin Dickwisch	P: 044/492 02 15
		Sihlfeld		
Mi	19.00 – 21.00	Team-Aerobic	Nicole Böni	N: 079/466 83 58
		Rebhügel Halle 2		
Do	18.15 - 20.00	Geräteriege Jugend (K1-K4)	Andrea Lopez	N: 079/957 43 34
		Sihlfeld		
Do	18.15 – 19.15	Fitness 55 Plus	Ursi Ruhstaller	P: 043/534 75 91
		Rämibühl Halle G		N: 079/395 66 69
Do	20.00 - 21.45	Gymnastikriege Aktive	Alexandra Krättli	N: 079/236 87 10
		Sihlfeld		
Do	20.00 - 21.45	Frauenriege Hard	Monika Richner	P: 044/491 11 64
		Sihlfeld		
Fr	18.15 - 20.00	Geräteriege Jugend (K1 + K2)	Andrea Lopez	N: 079/957 43 34
		Sihlfeld		
Fr	19.00 – 20.00	Team-Aerobic	Nicole Böni	N: 079/466 83 58
		Sihlfeld		
Fr	20.00 – 21.45	Sektionsturnen Aktive	Nora Furrer	N: 079/614 19 83
		Sihlfeld	Denise Jäggi	N: 078/623 63 06
Fr	20.00 – 21.45	Fitness & Spiel	Roger Böni	N: 079/474 92 56
		Sihlfeld		

Kant. Gerätemeisterschaften 31.08 / 01.09.2019

Am Samstag, 31. August 2019 starteten unsere K1, K3 und K5B Turnerinnen. Am Morgen trafen wir uns in Bonstetten mit unseren Kleinsten, die ihren ersten Wettkampf bestritten. Sie haben das souverän gemacht und wir sind stolz auf sie. Folgende Leistungen haben sie am letzten Wettkampf dieser Saison erzielt. Sofia Nievergelt (26.10, 154. Platz; Verpasste die Auszeichnung um 0.15 Punkten) und Chaya Glanzmann (24.30, 300. Platz, erster Wettkampf). Mit den K1 Mädchen müssen wir die Routine besser trainieren, damit sie nicht mehr so nervös sind am Wettkampf und so die gewohnte Leistung abrufen können. Eine halbe Stunde später startete unsere K5B Turnerinnen in der letzten Abteilung. Der Wettkampf verlief gut, dennoch war zum Teil die lange Sommerpause spürbar. Hier die erreichten Resultate: Zora Buchheister (35.30, 12. Platz; Verbesserung von 0.75 Punkten und 9 Ränge), Lisa Donner (34.35, 31. Platz; Verbesserung von 0.65 Punkten und 29 Ränge), Emmanuelle Vogt (33.00, 65. Platz; Verschlechterung von 0.30 Punkten und 24 Ränge) und Theresa Buckley (31.95, 85. Platz; Verschlechterung von 0.35 Punkten und 3 Ränge). Die Übungen müssen mit mehr Präzision geturnt und weiter ausgebaut werden.

Am Nachmittag starteten unsere K3 Turnerinnen in Bonstetten. Auch bei ihnen war die Sommerpause spürbar. Wir werden härter mit ihnen trainieren müssen, um bessere Resultate erzielen zu können. Hier die erreichten Resultate:

Alessia Niederberger (34.10, 160. Platz; Verschlechterung von 0.85 Punkten und 37 Ränge), Mila Ulmi (33.35, 203. Platz; erster Wettkampf der Saison), Emma Löhner (33.35, 203. Platz; Verschlechterung von 0.40 Punkten und Verbesserung von 10 Ränge), Lucilla Gregori (32.60, 229. Platz; Verbesserung von 0.60 Punkten und 35 Ränge) und Anna Power (31.50, 244. Platz; erster Wettkampf).

An der Rangverkündigung vom Samstag wurden Zora Buchheister und Lisa Donner mit einer Auszeichnung belohnt. Für die Anderen ist der Weg zur Auszeichnung noch ein Stückchen weiter weg. Diesen wollen wir auf nächste Saison verkürzen. Am Sonntag, 01. September 2019 starteten unsere K2 und K4 Turnerinnen. Am Morgen starteten die K2 Turnerinnen sehr früh in der ersten Abteilung. Sie erreichten folgende Platzierungen Cecile Amiet (34.00, 151. Platz; Verschlechterung von 0.70 Punkten und 60 Ränge), Emilia Böttger (32.25, 242. Platz; Verschlechterung von 2.10 Punkten und 137 Ränge), Soane Hervé (31.40, 263. Rang; erster Wettkampf) und Nina Pavlovic (30.50, 277. Platz; Verschlechterung von 1.15 Punkten und Verbesserung von 56 Ränge). Die Übungen waren nicht das Hindernis für die Auszeichnung. Die Sommerpause könnte mit ein Faktor gewesen sein, dennoch sind wir der Meinung, dass die K2 einfach nicht den Wettkampftag verinnerlicht hatten. Die K4 Turnerinnen müssen ihre Leistungen verbessern, wenn sie eine Auszeichnung erhalten möchten. Wir wissen, es ist möglich, denn sie könnten viel mehr herausholen. Folgende Noten und Platzierungen sind erreicht worden, leider ohne Auszeichnungen: Milka Tesfai (33.85, 127. Platz; Verbesserung von 0.10 Punkten und Verschlechterung von 11 Ränge), Lara Amiet (33.50, 158. Platz; Verbesserung von 0.65 Punkten und 14 Ränge), Nina Freitag (32.25, 178. Platz; erster Wettkampf) und Sina Tesfai (30.45, 189. Platz; Verschlechterung von 1.00 Punkten und 16 Ränge).

Wir sind zufrieden mit unseren Turnerinnen und wünschen uns noch mehr für sie. Einige haben eine Auszeichnung erturnt und die anderen haben fast alle ihre Leistungen gegenüber dem letzten Wettkampf gehalten oder verbessert. Nun müssen wir weiterhin hart

trainieren, damit die Turnerinnen die Leistungen auch am Wettkampf erbringen können. Wir sind auf dem richtigen Weg und sind guter Dinge, dass uns das weiterhin gelingen wird. Wir werden hart trainieren und am nächsten Wettkampf in der nächsten Saison den Turnverein Zürich-Hard weiter nach oben in die Ranglisten heben.

Danke an alle Eltern für die Unterstützung am Wettkampf und den Leiterinnen für den unermüdlichen Einsatz in der Halle und auf dem Wettkampfplatz. Ganz speziell gratulieren wir unseren Jungleiterinnen Emma Jennings und Theresa Buckley, die die Wertungsrichterprüfung erfolgreich bestanden haben.

Andrea Gil Lopez





Besichtigung des Studienzentrums Alter & Mobilität

Am 11. September 2019 um 15 Uhr trafen sich 10 Personen vom TV Hard und ASZ am Haupteingang des Waidspitals. Dort startete unsere Führung, die uns während zweieinhalb Stunden einen Einblick in die Forschungsarbeit des Studienzentrums für Alter und Mobilität vermittelte. Das Zentrum Alter und Mobilität (ZAM) gehört zur Klinik für Geriatrie des Universitätsspitals Zürich und ist das Forschungszentrum des Lehrstuhls für Geriatrie und Altersforschung der Universität Zürich. Das Zentrum ist am Stadtspital Waid lokalisiert und Teil des 2015 gegründeten Universitären Geriatrie-Verbunds Zürich. Am ZAM wird nach wirksamen und gut verträglichen Massnahmen und Therapien zur Verlängerung des gesunden Lebensabschnitts geforscht. Forschungsschwerpunkte bilden unter anderem die Erhaltung der Muskelgesundheit, die Prävention von Stürzen und Knochenbrüchen sowie die Erhaltung der Leistungsfähigkeit in den Bereichen Herz-Kreislauf und Gedächtnis. Ziel ist es, Wissenslücken in der Altersmedizin schnellstmöglich zu schliessen und über praxisnahe hochqualitative Forschung die Gesundheit im Alter durch präventive und therapeutische Massnahmen zu fördern.



Nach den Erläuterungen über die Tätigkeiten des ZAM durften wir an einem koordinativen Bewegungstraining teilnehmen, was uns allen sehr viel Spass bereitete. Ein Vortrag über Gesundes Altern, Bewegung und Ernährung sowie Gedächtnis- oder Muskelgesundheit bildete den Abschluss der interessanten Führung übers älter werden. Bei einer gemütlichen Kaffee- und Kuchenrunde wurden noch offene Fragen fachmännisch beantwortet. Es war ein interessanter und lehrreicher Nachmittag. Weitere Infos sind unter www.alterundmobilitaet.usz.ch erhältlich.



An dieser Stelle möchte ich im Namen aller Beteiligten Marcelle herzlichst für das Organisieren dieser Führung danken.

Anita Pongelli

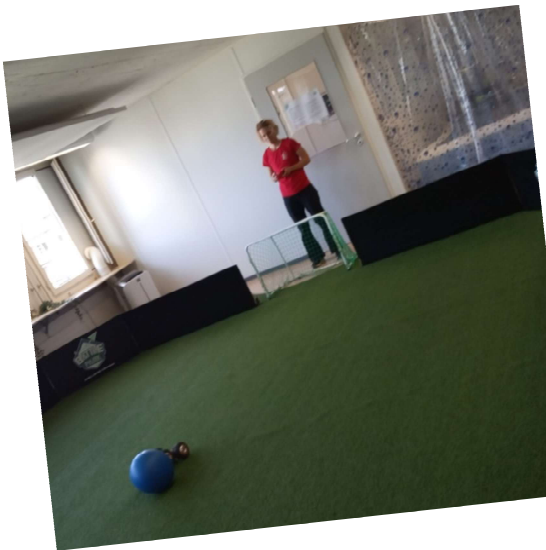
Impressionen Aktiv-Weekend 28.09 / 29.09.2019



Unser Ausflug führte uns dieses Jahr nicht so weit weg, da wir hofften, auch ein paar Junge zu motivieren, mit uns an den Ausflug zu kommen. Leider hat das nicht wie gewünscht funktioniert und bis auf sehr wenige Ausnahmen, waren wir dieselbe Truppe wie immer. Aber wie ihr uns ja kennt, finden wir das nicht schlimm, nur schade! (vielleicht ein anderes Mal ☺)

Wir trafen uns um die Mittagszeit am Oktoberfest in Zürich, wo wir dann – nachdem die ÖV-Reisenden alle eingetroffen waren – den Zug nach Schwerzenbach nahmen. Dort hatte ich die Idee, mal was anderes zu machen. Wir gingen in den Battlepark, wo dann doch noch ein paar mehr eintrafen, welche zuerst noch an einem Kurs für den Verein waren. Hier kann man in verschiedenen Spielen gegeneinander antreten. Das war unglaublich lustig und wir haben viel gelacht. Auf den Fotos seht ihr das Autoball, sozusagen Fussball mit ferngesteuerten Autos, welche in ALLE Richtungen fahren und sich

drehen ☺ Das ist natürlich super Ideal für Menschen, welche grundsätzlich schon Probleme mit Links und Rechts haben! Aber umso lustiger war es.





Nach dem gelungenen und gemütlichen Apéro in Schwerzenbach, machten wir uns auf den Weg nach Rapperswil, wo ein Teil die Zimmer im Hotel bezog.

Es gab dann auch noch andere Spiele, wie Turm bauen mit Bauklötzchen, Mario Kart, Schleuderball, Bälle aus dem Bällenbad in einen Korb werfen usw. Es war wirklich sehr lustig. Natürlich ging es auch um Punkte und somit gab es auch Podestplatzierungen. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle nochmals an die sehr überraschende Siegerin, Nicole ☺ ☺





Danach hatten auch die letzten noch einen kleinen Durst, weshalb wir es uns draussen, beim schönsten Wetter, noch gemütlich machten und viel geredet haben.

NATÜRLICH haben wir auch zwischendurch was getrunken ☺ Danach spazierten wir an die Seepromenade zum Restaurant Steibock, wo wir noch alle zusammen gegessen haben. Es war schön, dass alle noch zum Znacht geblieben sind! Nach dem Abendessen gingen dann die, welche nicht im Hotel übernachteten, wieder Richtung Zürich und die anderen auf die Suche nach einer Bar, oder irgendetwas, wo man am Abend hingehen könnte. Die Aussage des Hotels beim Einchecken hat uns dahingehend schockiert, weil Rapperswil anscheinend ausgangstechnisch nichts zu bieten hatte. Die Rezeptionistin wollte uns Zürich oder Hinwil schmackhaft machen ☺ Wir haben dann doch alles

versucht, Rapperswil unsicher zu machen und waren schlussendlich im Nelson Pub, wo wir uns im Tischfussball versuchten und mehrheitlich lustige Diskussionen hatten.... (ok, gewisse auch sehr spezielle, aber das ist wohl in einem Dorf wie Rapperswil so, wo die Eishockeyfans nach dem Spiel nur ein Ort zum Hingehen haben ☺)

Am nächsten Tag genossen wir gemütlich das Frühstück und machten uns dann auf die gut 2-stündige Schifffahrt zurück nach Zürich. Da das Wetter PERFECT war, genossen wir die Sonne und den Fahrtwind. Hier war das Highlight wohl das super geschossen Foto von Denise... sie wurde gebeten, ein Foto von 2 Frauen zu machen und schaffte es nur, die Beine zu fotografieren.... ☺ Wir kugelten uns vor



Lachen... ja, das war wieder die obligate Aktion von unserer Madame Jäggi Junior ☺ (Sorry Nisli, aber es war wirklich seeehr lustig!) Hinzu muss man noch sagen, dass wir ja erfinderisch sind, wenns kein Panaché hat, dann wird halt selbst gemixt, Alexandra kann das wirklich gut....

Wir kamen dann glücklich und sehr entspannt in Zürich an und genossen auch in Zürich noch ein wenig das schöne Wetter an der Limmat. Mein Dank geht dieses Mal an alle, die dabei waren! Es war wieder ein gelungenes Weekend! Ich freue mich schon auf nächstes Jahr und hoffe, dass hier vielleicht doch noch ein paar Junge den Mut finden, mit diesem Hühnerhaufen mitzugehen und ein lustiges Weekend zu erleben! Wie sagt man so schön:

„Da muesch mal däbi gsi si, das muesch erläbe!!“

Chanti



Eidgen. Turnveteranen-Tagung 13.10.2019

Kameradschaft und Geselligkeit sind bei Turnveteranen hoch im Kurs

Nach 1915, 1920 und 1938 fand am 13. Oktober 2019 die 124. Eidg. Turnveteranen-Tagung zum vierten Mal in Olten statt. Mit der Stadthalle im Kleinholz als Austragungsort und einem reibungslosen Tagungsablauf haben die Organisatoren wesentlich zum guten Gelingen des von rund 700 Mitgliedern (darunter vier Teilnehmer TV ASZ/Hard) besuchten Grossanlasses beigetragen.

Zum Auftakt der diesjährigen 124. Eidg. Turnveteranen-Tagung sangen die Mitglieder traditionsgemäss die Nationalhymne und anschliessend das bekannte Turnerlied «Was ziehet so munter das Tal entlang, eine Schar im weissen Gewand», musikalisch begleitet von der «Musik Polka Band».

In seiner Begrüssungsansprache konnte der Zentralpräsident, Kurt Egloff, rund 700 Mitglieder, total 25 eingeladene Ehrengäste aus Politik und Sport, sprich Turnen, sowie ehemalige Zentral- und OK-Präsidenten willkommen heissen. Wie gewohnt erfolgte der Tagungsablauf in den Sprachen Deutsch und Französisch.

Vor vier Jahren wurde entschieden, dass Beschlüsse an der vorgängig durchgeführten Delegiertenversammlung gefasst werden; an der folgenden ETVV-Tagung wird jeweils darüber informiert. Dadurch erhält die Tagung bewusst einen vorwiegend gesellschaftlichen Rahmen, mit der Möglichkeit, langjährige Turnfreundschaften weiterhin zu pflegen und neue zu schliessen.

Wichtige Beschlüsse und Informationen

In Kurzform folgen wichtige Informationen und Beschlüsse von der Delegiertenversammlung vom 30. August 2019 in Weinfelden.

- Mitgliederbestand 1.1.2019: 4'894 (minus 175).
- Jahresrechnung 2018: Reingewinn Fr. 2'081.57, Vermögen Fr. 28'982.22.
- Budget 2020: Aufwand: Fr. 63'440.00, Ertrag Fr. 49'520.00. Der budgetierte Verlust von Fr. 13'920.00 ist bedingt durch zu erwartende Mehrausgaben an der nächstjährigen Jubiläumstagung.
- Der jährliche Mitgliederbeitrag wurde von Fr. 5.00 auf Fr. 10.00 erhöht. Der Aufschlag ist als sogenannter Solidaritätsbeitrag zweckbestimmt für den jeweiligen Organisator der Eidg. Tagung.
- Sechs Jugendanlässe wurden mit Fr. 2'800.00 unterstützt.
- Personelles: Rolf Lüthi wurde neu in den Zentralverband gewählt.
- Die Kassierin Rita Aschwanden gab auf die heutige Tagung ihren Rücktritt aus dem Vorstand. Dieses Amt ist im Moment vakant, die vorläufige Weiterführung der Kasse jedoch gesichert.
- Die nächstjährige, 125. Jubiläums-Veteranentagung, findet am 10./11. Oktober in Thun in einem grösseren Rahmen statt. Geplant ist unter anderem die Anschaffung einer neuen Fahne; Sponsoren und Gönner werden derzeit noch gesucht.
- Die nächstjährige Delegiertenversammlung gelangt am 22. August in La Chaux-de-Fonds zur Austragung.
- 41 achtzigjährige Turnveteranen erhielten das goldene Treueabzeichen.

- Geehrt wurden auch 27 Neunzigjährige und älter. Mit 101 Jahren Tagungsältester war einmal mehr Hans Graber (Gruppe Zürich-Stadt). Am Rande: Der 100-jährige Teilnehmer Erminio Guidici (Gruppe Ticino) hat 38 Eidg. Tagungen besucht – ein Treuebeweis, der nicht alltäglich ist.
- Von 128 verstorbenen Veteranen musste leider für immer Abschied genommen werden. Eine sympathische Geste: Pro Gruppe wurde zu Ehren der Verstorbenen jeweils eine Rose in die Vase gelegt.

Mit zu den Höhepunkten zählte die traditionelle Übergabe der sechs Insignien: Banner (Heimat, Zusammengehörigkeit), Säbel (Wehrbereitschaft), Satzungen (Grundgesetz der ETVV-Vereinigung), Herdenbuch (Namen der Mitglieder), Becher (Freundschaft, Geselligkeit) und Glocke (Mahnerin zu Ruhe und Ordnung). Die Insignien wurden in einem feierlichen Akt von den Organisatoren der letztjährigen Tagung in Basel nach Olten überbracht. Sie sind Zeichen eines gesunden Turnergeistes, der Treue, Gerechtigkeit sowie Redlichkeit verkörpert, und über Generationen hinaus gepflegt und weitergetragen wird.

Grussbotschaften bereicherten die Tagung

Roland Schenk überbrachte die Grüsse des Schweizerischen Turnverbandes (STV). Im Weiteren ging er auf einzelne Turnanlässe dieses Jahres – mit den Höhepunkten WM der Kunstturner und Kunstturnerinnen – ein und gab auch einen Einblick in zukünftige Anlässe. Gleichzeitig orientierte er über den Rücktritt von Erwin Grossenbacher, Zentralpräsident STV.

Susanne Schaffner, Regierungsrätin des Kantons Solothurn, gab ihrer Freude Ausdruck, dass Olten als Austragungsort der diesjährigen Tagung ausgewählt wurde. Sie unterstrich, dass die Pflege der Turnfreundschaft, die Kameradschaft in kleinen, regionalen, aber auch grossen nationalen Zusammenkünften, einen hohen Stellenwert haben. Sich austauschen, über alte Zeiten reden, das tut gut. Aus einer Zeitung zitierte sie das Erfolgsrezept einer gesunden und fitten Hundertjährigen wie folgt: «Man muss immer etwas machen – Körper und Geist, beides, sonst geht es nicht! Das Velofahren und der Turnverein habe sie früher in Bewegung gehalten. Bewegung und Turnen sind das Rezept für ein möglichst gesundes Älterwerden».

Anita Rüeger, Präsidentin der Schweizerischen Turnveteraninnen-Vereinigung, stellte die Vereinigung, die 240 Mitglieder zählt, kurz vor. Ihre anschliessenden anregenden Gedanken zur Gestaltung des täglichen Lebens entlockten wohl vielen Tagungsteilnehmern ein geheimes Schmunzeln.

Den Schlusspunkt unter eine gelungene Tagung setzten die Teilnehmenden mit dem gemeinsamen Gesang des Lieds «Là-haut sur la montagne, l'était un vieux chalet», gefolgt vom Apéro und einem feinen Essen.

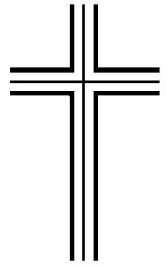
*Erwin Scherrer,
Gruppe Zürich-Stadt*



Bildlegende:

Der mit 101 Jahren Tagungsälteste, Hans Graber (links) und der mit 100 Jahren Zweitälteste, Erminio Guidici (rechts). Im Hintergrund der Zentralpräsident Kurt Egloff.

Zum Gedenken Ernst Hertig



Ein treuer Turnkamerad ist von uns gegangen



Ernst Hertig

Ehrenmitglied TV ASZ

21. Dezember 1930 – 20. Juli 2019

Wir nehmen Abschied von Ernst, nach einem reicherfüllten Leben hat sein Herz aufgehört zu schlagen.

Sein turnerischer Start begann beim TV Oberburg BE und TV Neuchâtel – Ancienne. Ernst war ein guter Kunstturner mit vielen Kranzauszeichnungen von 1954 bis 1964

1955 Eintritt von Ernst in den TV ASZ

Die Tätigkeiten von Ernst beim TV ASZ

1959	Vorturner der Kunstturner
1979 bis 1993	Obmann der Ski-Riege
1980	Ehrenmitglied der Kant. Kunstturner - Vereinigung
1980 bis 1994	Kassier der Kantonalen Kunstturner - Vereinigung
1990	wurde er zum Ehrenmitglied TV ASZ ernannt
1992	Eintritt der Eidg. Turnveteranen Vereinigung Gruppe Zürich-Stadt

und Revisor von 1995 – 2010

Ernst war auch ein fleissiger Kegler

Neben dem Turnsport war er « **Halüggeler** » des Jodelsextett TV ASZ

Ernst organisierte viele Ski- und Wander-Touren, hat viele Fam.- Wanderungen begleitet, die immer sehr beliebt waren.

Das jährliche Kunstturner Treffen war ein voller Erfolg mit immer grosser Beteiligung.

Am 16. August nahmen seine Familie und viele Freunde und Turnkameraden Abschied von Ernst auf dem Friedhof Schwamendingen, begleitet mit einem letzten Fahnengruss der **Eidg.- Fahne** sowie der **Kant. - Fahne** und der **Vereins – Fahne TV ASZ**.

Der Familie sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus, seiner Frau Emmy und der ganzen Familie wünschen wir in der schweren Zeit viel Kraft.

Wir werden Ernst in guter Erinnerung behalten.

Adieu Ernst!

M. + K. Vö TV ASZ

Jubilare

Dezember 2019

Name	Alter	Strasse	Ort	Geburtstag	Kat
Alfred Helbling	83	Langwattstr. 47	8125 Zollikerberg	07.12.1936	V

Januar 2020

Name	Alter	Strasse	Ort	Geburtstag	Kat
Bernhard Niggli	70	Letzistr. 5	8702 Zollikon	06.01.1950	V
Hans Graber	102	Höfliweg 20, Wohnung 6	8055 Zürich	10.01.1918	V
Walter Truninger	89	Feldblumenweg 45	8048 Zürich	28.01.1931	V

Mutationen

Verstorben

Hulda Ueltschi	Spirgarten 2 / 402	8048	Zürich	D
16.12.1925 – 26.09.2019				

Adressänderungen

Anita Jann	Albisriederstrasse 342	8047	Zürich	P
------------	------------------------	------	--------	---

Gönnerliste ASZ

Blumenhaus Wiedikon	Zurlindenstrasse 55 8003 Zürich	044 463 36 37
Künzli Fleisch- und Wurstspezialitäten	Letzgraben 149 8047 Zürich (Detailgeschäft) Mülistrasse 7, 8143 Stallikon (Engros)	044 492 16 56 044 701 80 80
Rapold Zinn	Wydlerweg 7 8047 Zürich	044 493 12 55
Rolf Hochuli Druck	Althardstrasse 185 8105 Regensdorf	044 391 80 39

Gönnerliste Hard

Restaurant Schlachthof	Herdernstrasse 59, 8004 Zürich	044 536 68 86
Künzli Fleisch und Wurstspezialitäten	Letziggraben 149 , 8047 Zürich (Detailgeschäft) Mülistrasse 7, 8143 Stallikon (Engros)	044 492 16 56 044 701 80 80
Ristorante Bar ETNA	Hardplatz 7, 8004 Zürich	044 400 51 61
Blumen Sommer Inh. D. Wertli	Ecke Kanzlei-/Erimannstrasse 45, 8004 Zürich	044 241 05 25
Restaurant Sternen	Albisriederstrasse 342, 8047 Zürich	044 492 15 30
Voit Sport A. Huber & Söhne	Albisriederstrasse 349, Zürich	044 92 35 31

Falls Sie als Gönner eine Änderung wünschen, bitte ich Sie, mich zu kontaktieren auf
Vereinsheft@hotmail.com.

Vielen Dank.

Kontaktadressen ASZ

Vereinsadresse www.asz.ch TV ASZ, Postfach, 8000 Zürich
Postcheckkonto 80-1358-8

Vorstand, Delegiertenversammlung, Stab

Präsidentin	Nicole Böni	Ettenbergstrasse 7 8907 Wettswil	N: 079/466 83 58	nicole.boeni@gmail.com
Vizepräsident	Stefan Hirt	Breitestrasse 10 8903 Birmensdorf	N: 079/217 64 77	stefan.hirt@eecom.ch
Kassier	Ursula Ruhstaller	Wybergstrasse 3 8182 Hochfelden	P: 043/534 75 91 N: 079/395 66 69	ursi8903@gmail.com
Tech. Leiter	Denise Jäggi	Ausserdorf 3 8421 Dättlikon	N: 078/623 63 06	djnisli@bluewin.ch
Adresswesen	Nora Furrer	Reitbachstrasse 3 8608 Bubikon	P: 055/243 51 63 N: 079/614 19 83	nora.furrer@bluewin.ch
Redaktion	Pamela Presa- Schweizer	Bachtobelstrasse 209 8045 Zürich	N: 079/468 02 51	pamela.presa@gmx.ch
Materialwart	Lara Dambach	Berghaldenweg 11 8135 Langnau am Albis	N: 079/633 29 16	laradambach@gmx.ch
Onlinegestalter	Remo Crivelli	Dachslernstrasse 115 8048 Zürich	P: 044/432 15 08 N: 079/529 26 99	remocrivelli@hispeed.ch

Trainingsleiter

Team Aerobic Mi / Fr	Nicole Böni	Ettenbergstrasse 7 8907 Wettswil	N: 079/466 83 58	nicole.boeni@gmail.com
Fitness 55+ Do	Ursula Ruhstaller	Wybergstrasse 3 8182 Hochfelden	P: 043/534 75 91 N: 079/395 66 69	ursi8903@gmail.com
Getu Fr	Nora Furrer	Reitbachstrasse 3 8608 Bubikon	P: 055/243 51 63 N: 079/614 19 83	nora.furrer@bluewin.ch
Fitness & Spiel Fr	Roger Böni	Bahnhofstrasse 91 8902 Urdorf	N: 079/474 92 56	boeni8903@gmail.com

weitere Riegen

Veteranen	Peter Steinauer	Zwinglistrasse 40 8004 Zürich	P: 044/242 88 65	dompedro.pp@gmail.com
Jodler-Sextett	Bruno Baumann "Koni"	Illingerweg 13 8424 Embrach	P: 044/865 28 70 N: 079/431 37 51	obmann@jodlersextettasz.ch

Kontaktadressen Hard

Vereinsadresse www.tvzuerich-hard.ch Postfach 776, 8040 Zürich
Postcheckkonto 80-49581-0
IBAN-Nr. CH2909000000800495810

Präsidentin:	J. Pongelli	Reckholdererstr. 102	8154 Oberglatt	Tel. 044 851 28 41
Vize-Präsidentin:	vakant			
Techn. Leiter:	A. Krättli	Feldstr. 7	8165 Oberweningen	Tel. 079 236 87 10
Administration:	M. Tendon	Albisriederstr. 138	8003 Zürich	Tel. 044 491 52 43
Hauptkasse:	A. Friedli	Gujerstrasse 1a	8050 Zürich	Tel. 079 615 73 59
Redaktion:	C.Simenowskyj	Hüeblistrasse 8a	8165 Oberweningen	Tel. 079 751 73 43
Internet:	A. Krättli	Feldstr. 7	8165 Oberweningen	Tel. 079 236 87 10

Geräteriege Jugend:

TK Getu:	A. Krättli	Feldstr. 7	8165 Oberweningen	Tel. 079 236 87 10
Leiterin Getu:	A. Gil Lopez	Stationsstr. 6	8306 Brüttsellen	Tel. 079 957 43 34
Leiterin Kitu:	Vakant			

Geräte / Gymnastikriege Erwachsene:

Administration:	C.Simenowskyj	Hüeblistrasse 8a	8165 Oberweningen	Tel. 079 751 73 43
Kasse:	D. Sturm	Hüeblistr. 8h	8165 Oberweningen	Tel. 079 789 28 30
Leitung Getu:	A. Krättli	Feldstr. 7	8165 Oberweningen	Tel. 079 236 87 10
Leitung Gymnastik:	A. Krättli	Feldstr. 7	8165 Oberweningen	Tel. 079 236 87 10

Frauenriege:

Administration:	M. Tendon	Albisriederstr. 138	8003 Zürich	Tel. 044 491 52 43
Kasse:	M. Richner	Im Sträler 24	8047 Zürich	Tel. 044 491 11 64
Leitung:	M. Richner	Im Sträler 24	8047 Zürich	Tel. 044 491 11 64

Volley-Fit / Senioren:

Administration:	vakant			
Kasse:	T. Hager	Lerchenhalde 47	8046 Zürich	Tel. 044 430 49 00
Leitung Volley-Fit:	M. Dickwisch	Seefeldstr. 3	8610 Uster 8603	Tel. 044 942 02 15
Leitung Senioren:	H. Moser	Blattenstr. 22	Schwerzenbach	Tel. 044 825 47 56

Veteranengruppe:

Obmann:	R. Ruch	Hardgutstr. 28	8048 Zürich	Tel. 044 491 26 18
---------	---------	----------------	-------------	--------------------

Nummer 4

71. Jahrgang

November 2019

Absender
Frau
Maja Schön
Hofhölzliweg 4
8046 Zürich

P.P.A
8046 Zürich
Post CH AG